

Spendenaufwurf für 21-tägiges Permakultur-Train-the-Trainer Programm in Rwamwanja Uganda für regenerative Lösungen in Flüchtlingssiedlungen



Bitte beteiligt euch an einer Spendensammlung von 1.067 Euro, um 21 Flüchtlinge für 21 Tage in Permakultur zu schulen!

Generation Restoration e.V. ruft dazu auf, Mittel für ein besonderes Bildungsprojekt zu finden: 21 ugandische Flüchtlinge nehmen an einem Train-the-Trainer-Programm mit dem Permakultur-Lehrer Bemeriki Bisimwa Dusabe teil. Er ist selbst Flüchtling und hat bereits mehr als 13.000 Flüchtlinge in regenerativen Lösungen und Permakulturdiesign sowie nachhaltiger Landwirtschaft geschult und war außerdem in den Bereichen ländliche Entwicklung, Gemeindeführung und Sozialarbeit tätig. Bemeriki ist geschäftsführender Direktor der Rwamwanja Rural Foundation (RRF) in Uganda, und wurde ausgezeichnet mit dem LUSH SPRING PRIZE 2023 für soziale und ökologische Regeneration und als WEBBY AWARD 2024 - People's Voice Winner (Kategorie Dokumentarvideo).

Mehr zur Arbeit von Bemeriki und RRF: <https://genr.world/refugee-empowerment-in-uganda-through-regenerative-approaches-rwamwanja-rural-foundation/>

Lasst uns gemeinsam großzügig sein:

Bemeriki bietet das Training pro bono an. Jedoch braucht es eine Finanzierung, um die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Material zu decken.

Unterstützen wir Bemeriki bei der Durchführung dieser Schulungen und helfen wir der ugandischen Flüchtlingsgemeinschaft, die richtigen Werkzeuge und eine Ausbildung zu erhalten, um ihre Lebensbedingungen und ihren Lebensunterhalt durch regenerative Praktiken und Lösungen zu verbessern.

Die Ziele des Training sind:

- Die **Vermittlung von landwirtschaftlichen Kenntnissen**, um die Ernährungssicherheit zu gewährleisten, den Boden zu heilen, das Wasserrückhaltevermögen des Bodens zu erhöhen und gesündere Umweltbedingungen zu schaffen (Permakultur-Technik).
- Die **Vermittlung von Kenntnissen über den Pilzanbau**, so dass die Teilnehmenden ihre Kinder besser ernähren und ein Einkommen erzielen können.
- Die **Ausbildung von Führungspersönlichkeiten in den Siedlungen**, die ihr Wissen in ähnlicher Weise an andere Gemeindemitglieder weitergeben können (Train-the-Trainer-Methode).

Bitte folgt dem Link, um die Initiative zu unterstützen:

<https://bcause.com/generation-restoration>

klickt dann auf die Schaltfläche "Unterstützen" und folgt dem einfachen Spendenprozess.

Lernt einen der vielversprechenden Teilnehmenden kennen: Gloire

Gloire Mushunju ist ein kongolesischer Flüchtling, der in Kampala, Uganda, lebt. Er gründet gerade eine gemeinnützige Initiative mit dem Namen United World of Refugees, die sich darauf konzentriert, die lokalen Flüchtlingsgemeinschaften bei der **Wiederherstellung der lokalen Ökosysteme** und der **Schaffung einer langfristigen Ernährungssicherheit** zu unterstützen. Sein Ziel ist es, nach einer Ausbildung in Permakultur und regenerativen Praktiken innerhalb von 10 Jahren **1 Million einheimische und fruchttragende Bäume zu pflanzen** und bei der Einführung von essbaren Wäldern und Permakultur in den Flüchtlingssiedlungen zu helfen. Sein Wunsch ist es, dieses Wissen weiterzugeben, um das richtige Pflanzen von Bäumen, die langfristige Pflege und die **Ausbildung in**



Preisgekrönter Permakultur-Trainer für Flüchtlinge: Bemeriki



Bemeriki und Gloire sind entschlossen zusammenzuarbeiten, um Böden und Gemeinschaften zu regenerieren. Bitte unterstützt sie mit eurer Spende.



RWAMWANJA RURAL FOUNDATION LTD

Spendenaufruf für 21-tägiges Permakultur-Train-the-Trainer Programm in Rwamwanja Uganda für regenerative Lösungen in Flüchtlingsiedlungen



Permakultur/Agroforstwirtschaft zu vermitteln. Gloires persönliches Ziel ist es, der Gemeinschaft zu helfen, zu verstehen, dass die Abholzung Auswirkungen auf ihre Wasserquellen und deren Verfügbarkeit, die Gesundheit des Bodens und ihr Klima hat.

Wann: Jetzt. Wir brauchen die Spenden so schnell wie möglich.
Das Training läuft vom 12. -31. Mai 2024.

Warum SPENDEN: Eure Spende kann dazu beitragen, das Leben von 21 Menschen zu bereichern, die von der praktischen Ausbildung in dieser Permakultur-Schulung sehr profitieren werden. Diese jungen Erwachsenen werden praktische Techniken in ihre Gemeinden mitbringen, um dort eine bessere, widerstandsfähigere Zukunft zu gewährleisten.

Was wir mit eurem Beitrag bewirken können: Wir bitten euch um Spenden von insgesamt **1.067 Euro**, um das bevorstehende Permakultur-Training der Rwamwanja Rural Foundation zu unterstützen. Schon 20 Euro helfen.

- **Werkzeuge, die die Teilnehmenden verwenden/mit nach Hause nehmen können:**
21 Gießkannen und 21 Hacken 800.000 UGX (196,38 Euro)
- **Wasser und Verpflegung während der Schulung für 21 Teilnehmende:**
2.100.000 UGX (515,51 Euro)
- **Saatgut und Jutesäcke:** 330.000 UGX (81,01 Euro)
- **Gesamtkosten für Lebensmittel für 21 Tage:** 420.000 UGX (103,40 Euro)
- **Unterkunft: 21 Tage:** 630.000 UGX (155,10 Euro)
- **Transport von der Unterkunft zum Ausbildungsort:** 61,000 UGX (15,02 Euro)



Austernpilze wachsen innerhalb von nur 4 Wochen. Die Trainings helfen Flüchtlingen in Uganda Lebensmittelsicherheit und ein Einkommen zu generieren.

Bitte folgt dem Link, um die Initiative zu unterstützen:

<https://bcause.com/generation-restoration>

klickt dann auf die Schaltfläche "Unterstützen" und folgt dem einfachen Spendenprozess.

Über GenR

"Was wäre, wenn Geflüchtete regenerative Orte schaffen könnten?" - Generation Restoration

Unsere Vision: Unterstützung von Flüchtlingslagern auf der ganzen Welt bei der Umwandlung von stagnierenden Orten der Abhängigkeit in blühende Orte der Hoffnung. Durch regenerative Methoden wie Permakultur, Agroforstwirtschaft, die Wiederherstellung von Ökosystemen und Social Business. Wir wollen inspirieren und dazu beitragen.

Warum? Notwendigkeit der Heilung von Mensch und Planet, Ökosystemleistungen, Nahrung, Frieden

Was? Durch die Verbreitung und Skalierung regenerativer Lösungen in Flüchtlingslagern

Wie? Wir bringen Organisationen, Projekte, Fördermittel und Netzwerke zusammen

Spendenaufruf für 21-tägiges Permakultur-Train-the-Trainer Programm in Rwamwanja Uganda für regenerative Lösungen in Flüchtlingsiedlungen



Unser Ansatz der regenerativen Methoden hilft Menschen in Camps und der Region durch mehr:

- Ernährungssicherheit - Bodenfruchtbarkeit – Lokalklima
- Wasserkreislauf - Luftqualität – Beschattung
- Ökosystemleistungen - Biodiversität - Gleichstellung der Geschlechter
- Verfügbarkeit von Ressourcen (z.B. für natürliche Baumaterialien, Energiegewinnung)
- Einkommenssituation, Konfliktprävention und Friedenssicherung von Gemeinschaften
- Beispiele (durch GenR teilfinanziert): RRF, YICE (Uganda), Green Releaf (Philippinen)

Unsere Ziele für 2024 & 2025

Wir wollen die nachhaltige Wirkung von regenerativen Projekten in Flüchtlingsiedlungen messen und sichtbar machen (Wirkungsmessung). Dazu wollen wir bestehende Graswurzelprojekte stärken und ihre erfolgreiche Weiterentwicklung unterstützen. Die gewonnenen Erkenntnisse werden in einen systemischen Wandel einfließen: Parallel dazu arbeiten wir in Multi-Stakeholder-Dialogen mit UN-Organisationen und NGOs daran, wie regeneratives Design in Lagern strategisch, durch Richtlinien und Kooperationen eingebunden werden kann. Wir wollen das Wurzelsystem resilienterer Gesellschaften stärken.



Wer steckt hinter Generation Restoration?

Wir sind ein Netzwerk von engagierten Menschen, die sich für regenerative und soziale Ansätze in ihren unterschiedlichen Entscheidungsbereichen einsetzen, u.a. Nachhaltige Wirtschaft, Internationale Sicherheit, Impact Investment, Ökosystemwiederherstellung, Medien, Entwicklungszusammenarbeit, Humanitärer Sektor, Green Building. Wir haben derzeit 50 Vereinsmitglieder in Deutschland (gegründet am 19.09.23) und 150 Unterstützer international (wachsendes Netzwerk seit 2021).

Gründungsteam von Generation Restoration e.V., der gemeinnützige Verein für regenerative Lösungen in Flüchtlingscamps und -siedlungen.

Bitte folgt dem Link, um die Initiative zu unterstützen:

<https://bcause.com/generation-restoration>

klickt dann auf die Schaltfläche "Unterstützen" und folgt dem einfachen Spendenprozess.



**Generation
Restoration**

**Für die Unterstützung dieses wichtigen Projekts
bedanken wir uns ganz herzlich!**